

Am vergangenen Dienstagabend war Sevim Dagdelen als Vortragende zu Gast beim NachDenkSeiten-Gesprächskreis Karlsruhe. Anette Sorg, für die Gesprächskreise insgesamt verantwortlich, und ich haben die Versammlung besucht. Über 100 NachDenkSeiten-Leserinnen und -Leser waren zusammengekommen – aus Karlsruhe, aus umliegenden Orten, sogar aus dem weiter entfernt liegenden Speyer. Wenn der Ortsverein der CDU oder der SPD oder der Grünen in Karlsruhe oder sonstwo zu einer Diskussionsveranstaltung einladen würde, kämen vermutlich weniger Leute. Die Gesprächskreise sind ein Pfund, mit dem die *NachDenkSeiten* – nicht wuchern – aber arbeiten können. **Albrecht Müller.**

Es ist eine uralte Erfahrung, dass das Gespräch unter Menschen wesentlich ist für das menschliche Miteinander und auch für den politischen und sozialen Fortschritt. Da die NachDenkSeiten-Gesprächskreise Basis und Instrument für diesen Fortschritt sein können, möchte ich bei unseren Leserinnen und Lesern anregen,

- a. dieses Instrument zu nutzen. **Die notwendigen Informationen zu den existierenden Gesprächskreisen finden Sie hier:** [Regionale Gesprächskreise](#). Nicht jeder der gelisteten Gesprächskreise wird ansprechbar sein, manche sind nicht besonders aktiv, andere aber schon. Wenn ein Gesprächskreis schläft, dann könnten Sie versuchen, ihn zu wecken.

Hier finden Sie übrigens auch ein Übersicht über [Termine und Veranstaltungen der Gesprächskreise](#). Jeden **Samstagnachmittag** um 16 Uhr kündigen wir die **kommenden Termine an**.

- b. **Wenn in Ihrer Region kein Gesprächskreis existiert, dann überlegen Sie doch bitte, ob Sie zusammen mit Freundinnen und Freunden einen Kreis ins Leben rufen könnten.** Wie eingangs erwähnt haben die Parteien das Feld der persönlichen Kommunikation unter Menschen über politische Fragen weitgehend verlassen. Es gibt viel zu tun. Und es gibt viel zu ernten.

An Anette Sorg können Sie sich wenden, wenn Sie Fragen zur Gründung von Gesprächskreisen haben – am besten über diese E-Mail-Adresse: gespraechskreise@nachdenkseiten.de.

Am 10. Februar 2017 brachten wir ein Interview von Anette Sorg mit dem Leiter eines der Berliner Gesprächskreise, mit Thilo Haase. Siehe hier: [NachDenkSeiten-Gesprächskreise: „Raus aus der virtuellen Einsamkeit“](#) und unten. Dieses Gespräch ist immer noch hilfreich für jene, die einen Gesprächskreis ins Leben rufen wollen.

NachDenkSeiten-Gesprächskreise: „Raus aus der virtuellen Einsamkeit“



10. Februar 2017 um 14:20
Ein Artikel von [Anette Sorg](#)

Im Gespräch zwischen **Anette Sorg**, der Ansprechpartnerin für die NDS-Gesprächskreise, und **Thilo Haase**, dem Koordinator des Charlottenburger Gesprächskreises in Berlin erfahren Sie, warum die Gesprächskreise über die Lektüre der Nachdenkseiten hinaus wichtig sein können, und Sie erfahren, welche positiven Gefühle es auslösen kann, Teil der Nachdenkseiten-Gemeinschaft zu sein. Zitat einer Teilnehmerin: „Damit ich nicht alleine zu Hause vor dem Computer an der Welt verzweifele, brauche ich echte Kommunikation mit anderen



P.S.: Im nächsten Jahr wird es wieder **ein bundesweites Treffen der Gesprächskreise** geben – wie schon einmal in Neudietendorf in Thüringen, also ungefähr in der Mitte unseres Landes. Die Initiative dafür hat wie beim letzten Mal Udo Fröhlich ergriffen. Den Termin bitte vormerken: 17. bis 19. Juli 2026. Weitere Informationen dazu folgen später.